
Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	1
1.1	Die Naturwissenschaften, Emigration und der Staatsbildungsprozess in Argentinien	3
1.2	Burmeister als Teil der wissenschaftlichen Urbanisierung Argentinien	8
1.3	Ein multiperspektivischer Ansatz	13
1.3.1	Biografische Narrative	13
1.3.2	Ein komparatistischer Ansatz	16
1.3.3	Kultur- oder Wissenstransfer?	18
1.3.4	Transnationale Austauschprozesse – <i>entangled history/histoire croisée</i>	24
1.3.5	Der multiperspektivische Ansatz	26

Teil I Institutionalisierung

2	Die Professionalisierung und weitere Institutionalisierung des Museo Público/Museo Nacional von Buenos Aires	35
2.1	Die Übernahme der Museumsleitung – ein Forschungsstand	36
2.1.1	Eine initiative Bewerbung und die Aushandlung der Museumsleitung	38
2.1.2	„[...] Europäer, [...] die uns lehrten, [...] die neu entdeckten Reichtümer auszubeuten und das Land mit ihren Fähigkeiten reicher zu machen“ – die Naturwissenschaften und die Förderung der Immigration	45
2.2	Das Museo Público im Kosmos der Universidad de Buenos Aires (UBA)	49

2.2.1	Die Genese des Öffentlichen Museums von Buenos Aires	50
2.2.2	Wurzeln europäischer und lateinamerikanischer Museumsgründungen	52
2.2.3	Die Einrichtung eines Lehrstuhls für Naturgeschichte für Burmeister	56
2.2.4	Museum und UBA – Kooperation und Koexistenz	58
2.3	Das <i>Museo Público/Museo Nacional de Buenos Aires</i> zwischen naturkundlicher Imagination und universalem Anspruch	63
2.3.1	Das <i>Museo Público/Museo Nacional</i> als Ort der Geschichte(n)	64
2.3.2	Die Imagination als naturkundliche Einrichtung	73
2.3.3	Ein ganzheitlicher Ansatz oder die Schaffung eines Botanischen Gartens für Buenos Aires	76
2.3.4	Personelle Ausstattung, die Schaffung einer kustodialen Ordnung und die Strukturierung der inneren Ordnung	81
2.4	Abgrenzung von Europa? – Die Sammlungsstrategien des Öffentlichen Museums	91
2.4.1	Lokalität vs. Universalität	92
2.4.2	Die Sammlungsakquise – Strategien des Sammlungserwerbs	97
2.4.2.1	Ankäufe	98
2.4.2.2	Schenkungen	102
2.4.2.3	Sammlungsreisen und -expeditionen	106
2.4.2.4	Tauschhandel	112
2.4.3	Eine panamerikanische Verortung und die Abkehr von Europa?	121
2.5	Kommunikationszentrum für Natur	127
2.5.1	Die <i>Anales del Museo Público/Museo Nacional</i> – eine Vorstellung	128
2.5.2	Die Funktionen der Museumszeitschrift	131
2.5.2.1	Einführung des Museums in die wissenschaftliche Welt – Gleichrangigkeiten, Konkurrenzen und das argentinische Selbstbild	132

2.5.2.2	Eine innerargentinische Verortung – das Spanischsprachige und die Naturwissenschaften	134
2.5.2.3	Der Blick ins Museum – Sammlungen, Objekte und deren Beforschung	139
2.5.3	Publikationshandel, Distribution und Werbung – ein internationales Netzwerk	142
2.5.4	Die Paläontologische Gesellschaft als Kommunikationskanal und musealer Förderverein	150
2.6	Das Öffentliche Museum zwischen eigenem und öffentlichen Anspruch – ein Zwischenfazit	157

Teil II Ausbildung

3	Von der Reform zur Fakultät zur Akademie und zurück – Bestimmung eines Narrativs	193
3.1	Die defizitäre Quellenlage und neue Quellen der Sammlungen Darmstaedter	197
3.2	Burmeisters Memorandum	199
3.2.1	Eine bildungsgeschichtliche Verortung	200
3.2.2	Burmeistersche Visionierung oder sarmientonische Bildungspolitik?	201
3.2.3	Ziele des Memorandums	207
3.3	Die Reformierung der Universität Córdoba	208
3.3.1	Burmeisters Vorstellung von höherer Bildung	211
3.3.2	Die geplante Struktur der Universität Córdoba und ihre Vorbilder	215
3.3.3	Die Umsetzung der Reform	218
3.4	Die Institutionalisierung der Naturwissenschaften in Córdoba	220
3.4.1	Die Naturwissenschaften und die UCA in historischer Perspektive	222
3.4.2	Naturwissenschaftliche Fakultäten in Europa und Lateinamerika und die Verortung der burmeisterschen-sarmientonischen Planungen für Córdoba	226
3.4.3	Vom inoffiziellen Status zur offiziellen Gründung naturwissenschaftlicher Einrichtungen in Córdoba	231
3.4.4	Die Suche nach Personal – eine Rekonstruktion	237

3.4.5	Gründe für die schwierige Suche	245
3.5	Forschung und Lehre	254
3.5.1	Die Entscheidungsfindung im Fall Córdoba	255
3.5.2	Der Fokus auf Europäer	259
3.5.3	Moderne, die Naturwissenschaften und Argentinien	262
3.5.4	Ausbildungsziele – theoretisches vs. nützliches, praktisch-anwendbares Wissen	266
3.5.5	Die Erforschung des argentinischen Staatsgebietes – Naturforscher und Naturforscher-Techniker	269
3.5.6	Die Annahme der naturwissenschaftlichen Ausbildungsgänge	277
3.6	Burmeisters Scheitern? Oder der Erfolg des Nichterfolgs?	290

Teil III Popularisierung und Repräsentation

4	Darwins Thesen, Darwinismus und seine Rezeption	327
4.1	Die Rezeption von Darwins Ideen in Argentinien – Forschungsstand und Vorbedingungen	330
4.1.1	Fossilienfunde: Der Fund des <i>Megatherium</i> <i>americanum</i>	331
4.1.2	Naturforschende Reisende, die Popularisierung der Naturwissenschaften und die Aneignung eines Selbstbildnisses	333
4.2	Sarmiento und die Nationalisierung des Darwinismus	338
4.2.1	Eine Reise in die USA – Agassiz, Sarmiento und Darwins Thesen	339
4.2.2	Sarmiento und Darwins Thesen – der Erstkontakt	342
4.2.3	Sarmientos Darwinismus – Fortschritt und Zivilisation	344
4.2.4	Sarmientos Darwinismus – die Kehrseiten der zivilisatorischen Mission	348
4.3	Burmeister, the champion of Argentine Science, a warrior for civilization?	356
4.3.1	Der Paläontologe Burmeister	357
4.3.2	Rhetorik des Fortschritts	362
4.4	Burmeister und Darwins Theorien – eine Bestandsaufnahme ...	367
4.4.1	Burmeisters Betrachtung der Natur und die Aufgabe der Naturgeschichte	372
4.4.2	Burmeister und Darwins Thesen	381

4.4.2.1	Zum Begriff der Schöpfung und Burmeisters Wandel von einer deistischen zu einer materialistischen Sichtweise	381
4.4.2.2	Perioden der Schöpfung	384
4.4.2.3	Die Entstehung erster Organismen durch Urzeugung	386
4.4.2.4	Fixe Arten und Veränderlichkeiten im Artypus	388
4.4.2.5	Eine Frage des Zugriffs?	391
4.5	Eine neue Generation argentinischer Naturforscher und die Aneignung von Darwins Thesen	393
4.5.1	Eduardo Holmberg und Hermann Burmeister – zwei Popularisierer der Naturwissenschaften	395
4.5.2	Die <i>fantasía científica</i> ‚Dos partidos en lucha‘	397
4.5.2.1	Die Protagonisten	400
4.5.2.2	Zeitliche und politische Dimension(en)	406
4.5.2.3	Austragungsort und -format	410
4.5.3	Eduardo Holmberg als Nationalisierer des Darwinismus	411
5	Die wissenschaftliche Urbanisierung Argentiniens – Schlussbemerkungen	415
	Literatur und Quellen	423